

Fassung 07/2024

Jeweils aktuellste Fassung abrufbar unter:
www.fensterwalder-charly.de

Paralock 3

Blue Disc

Betriebsanleitung

HKar130D



Verwendungszweck

Durch die Anbringung der Blue Disc am Sicherungspin des Paralock 3 wird die Bedienung der Auslösesperre vereinfacht, und ihre Position (am Paralock anliegend / mit Abstand) zeigt die Aktivierung der Sperre an.

Montage

Bei geschlossenem Verschluss und halb geöffnetem Schwenkhebel kann der Sicherungspin in Richtung Schwenkhebel herausgeschoben und die Blue Disc aufgesteckt werden (Abb. 1).

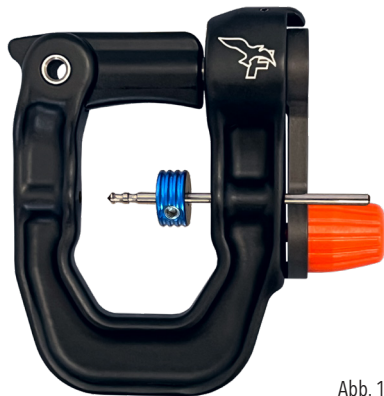


Abb. 1

Bei eingerastetem Schwenkhebel wird der Sicherungspin in Blockierstellung geschoben und die Blue Disc anliegend am Paralock festgeschraubt (Abb. 2).



Abb. 2

Der entsicherte Zustand wird angezeigt, wenn sich zwischen Blue Disc und Paralock ein Zwischenraum befindet (Abb. 3).



Abb. 3

Warum die Blue Disc am Sicherungspin des Paralock nicht generell empfohlen wird

- A) Sie birgt Sicherheitsrisiken
- B) Sie ist nicht erforderlich

A) Sie birgt Sicherheitsrisiken

- Risiko 1: Wenn der Verschluss zum Einhängen des Gleitschirms geöffnet ist, auch wenn der Verschluss auf das Schwenkhebel-Lager aufgesetzt ist, verhindert eine Sperre, dass der Sicherungspin (mit bloßen Fingern, ohne Disc) in die Blockierstellung gebracht werden kann. Ohne diese Sperre würde der bei geöffnetem Verschluss in Blockierstellung gebrachte Sicherungspin verhindern, dass sich der Schwenkhebel beim Einrasten verriegelt (siehe Abb. 4). Es hat sich gezeigt, dass mit montierter Blue Disc die Sperre bei offenem Verschluss mit Gewalt überwunden und dauerhaft beschädigt werden kann. Der Schwenkhebel liegt dann auf dem vorstehenden Sicherungspin auf und kann nicht in gesicherter Stellung einrasten. Die Blockierung des Schwenkhebels kann nur durch Demontage des Verschlusses (oder gewaltsames Entriegeln) aufgehoben werden.
- Risiko 2: Bei geschlossenem Verschluss gibt es während des Zuschnappens des Schwenkhebels vor Erreichen der Rampe für den Knopfriegel keine Sperre für das Betätigen des Sicherungspins. Ohne montierte Blue Disc ist diese Sperre auch nicht erforderlich, da in diesem Moment eine unbeabsichtigte Betätigung durch



Abb. 4

Umfassen und Verschieben des Sicherungspins mit nur einer Hand nicht möglich ist. Mit montierter Blue Disc kann jedoch ein unbeabsichtigtes Blockieren des Schwenkhebels bei geschlossenem Verschluss durch Druck oder einen leichten Stoß auf die Blue Disc vor dem Einrasten des Knopfriegels nicht völlig ausgeschlossen werden.

- Risiko 3: Bei der Verwendung des Paralock mit montierter Blue Disc hat sich gezeigt, dass diese zu einem falschen Umgang mit dem Paralock führen kann: Anstatt sich durch Gegendruck auf den Entriegelungsknopf zu vergewissern, dass der Schwenkhebel sicher eingerastet ist, wird die Blue Disc bei nicht eingerastetem, an der Rampe aufliegendem Schwenkhebel betätigt. Es entsteht der falsche Eindruck, den Paralock gesichert zu haben und man verzichtet deshalb auf die Einrastkontrolle des Schwenkhebels.

B) Sie ist nicht erforderlich

Nach einem Retterwurf befindet man sich nicht mehr im freien Fall und es besteht in der Regel kein akuter Zeitdruck, den Gleitschirm zu trennen. Durch Umfassen mit zwei Fingern kann der Sicherungspin ohne Blue Disc problemlos bedient werden. Dabei ist vorteilhaft, dass ein Verschieben des Sicherungspins durch bloßes Anstoßen nicht möglich ist. Sofern Vorkehrungen getroffen werden, dass der Auslöseknopf nicht durch lose hängende Fußbeschleunigerseile umwickelt werden kann, kann der Paralock auch ohne Blockierung des Schwenkhebels sicher betrieben werden.

Finsterwalder GmbH Charly Produkte

Pagodenburgstr. 8
81247 München
DEUTSCHLAND

Telefon +49 89 8116528

E-Mail office@finsterwalder-charly.de

Website www.fensterwalder-charly.de

Webshop shop.fensterwalder-charly.de

find us on

